

KLEIN

FENSTER ■ TÜREN ■ WINTERGÄRTEN

... wir schaffen
Lebens[t]räume



FENSTER



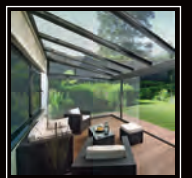
TÜREN



WINTERGÄRTEN



SONNENSCHUTZ



ÜBERDACHUNGEN



SKY-FRAME

Wartungs- und Pflegehinweise

Wichtig:

Bitte lesen sie diese Anleitung vor der ersten Bedienung aufmerksam durch und beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise. Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung. Bewahren Sie dieses Dokument bis zur Entsorgung der Produkte gut auf bzw. geben Sie es beim Verkauf Ihres Hauses weiter. Es enthält auch Hinweise zur Wartung und Instandsetzung.

Die Produkte wurden Ihnen von einem Fachbetrieb geliefert und eingebaut. Reparaturen und Demontage dürfen nur durch ausgebildetes Fachpersonal erfolgen. Nehmen Sie selbst keine Veränderungen am Produkt vor. Eine sichere Handhabung ist dann nicht mehr gewährleistet.

Dargestellte Abbildungen sind exemplarisch.

Inhalt

Lüften.....	5
Fenster.....	6
Kunststofffenster, Aluminiumkunststofffenster.....	6
und Aluminiumfenster	6
Holzfenster und Holzaluminiumfenster	8
Bedienungshinweise Fenster Standard-Ausführung	10
Ganzglasschiebeanlagen.....	13
Bedienungshinweise Fenster	14
Batteriewechsel.....	15
Bedienungsanleitung Glasbruchmelder.....	16
Rollladen.....	17
Spezielle Hinweise für elektrisch betriebene Rollladen	19
Spezielle Hinweise für manuell betriebene Rollladen mit Gurtzug	20
Spezielle Hinweise für manuell betriebene Rollladen mit Kurbel	20
Haustüren	21
Aluminiumhaustüren und Kunststoffhaustüren	21
Holzhaustüren	22
Pflegeanleitung Matt-Strukturlacke	23
Edelstahl Beschläge / Applikationen	23
Vordächer aus Polycarbonat	24
Satinierte oder gestrahlte Glasscheiben	25
Wintergärten	26
Sonnenschutz.....	30
Ganzglas Schiebeanlagen.....	31
Allgemeine Informationen	31
Ganzglas Schiebewand	32
Schiebe- Stapelwand	32
Wohnungsabschlusstüren	33
Impressum.....	34

Bitte beachten Sie, dass Mängel und Fehler, die auf eine Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, sowie auf äußere Einwirkung, Witterung, unsachgemäße Bedienung oder gar einen fehlerhaften Einbau zurückzuführen sind, werden von der Gewährleistung ausdrücklich ausgeschlossen.

Wintergärten

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Wintergarten. Wir möchten, dass Sie sich das ganze Jahr in Ihrem neuen Wintergarten wohlfühlen. Hierzu gibt es einige Hinweise, die Sie auf jeden Fall beachten sollten.

Lüftung

Es wird Ihr Lieblingsplatz werden, wenn Sie einige wichtige Hinweise zum Raumklima Ihres Wintergartens beachten. Das angenehme Raumklima erreichen Sie durch ausreichende Heizung und Lüftung.

Außerdem haben Pflanzen eine ganz wichtige Funktion, weil durch die Sauerstoff-Produktion das Raumklima noch angenehmer wird. Nachteil: Pflanzen erhöhen zusätzlich die Luftfeuchtigkeit im Wintergarten.

Wenn Sie sich aber richtig wohlfühlen wollen, darf der Anteil der Luftfeuchtigkeit nicht zu hoch liegen. Luftfeuchtigkeit ist oftmals nicht sichtbar und kann nur mit einem Hygrometer gemessen werden.

Die Folgen von zu hoher Luftfeuchtigkeit sind jedoch allgemein bekannt. Wenn Sie zum Beispiel im Auto jegliche Luftzufuhr stoppen würden, beschlagen in ganz kurzer Zeit alle Scheiben und bald wird das erste Kondenswasser sichtbar.

In Küche und Bad haben wir meistens Möglichkeiten gefunden, Luftfeuchtigkeit abzuführen. In Wohn- und Schlafräumen können Wände und Möbel eine gewisse Menge Luftfeuchtigkeit aufnehmen. Im Wintergarten dagegen kann weder von den Glasflächen noch von der Aluminiumkonstruktion Feuchtigkeit gespeichert werden.

Die thermisch getrennten Aluminiumprofile haben außerdem einen höheren Ug-Wert als die Verglasung des Wintergartens. Durch die Kondenswasserbildung auf den Aluminiumprofilen wird also für Sie sofort erkennbar, dass die Luftfeuchtigkeit im Wintergarten zu hoch ist und das Signal zum Lüften gegeben ist.

Übrigens, richtig Lüften heißt ca. 2 – 10 Minuten große Flächen öffnen oder Durchzug schaffen und vorher natürlich die Heizung abstellen, weil die trockene Luft sich anschließend schneller erwärmt und somit Heizkosten gespart werden können.

Nach außen öffnende Fensterelemente

Sollten bei Ihren nach außen öffnenden Fensterelemente (z.B. Faltelemente oder Balkontüren), Rollläden oder Außenjalousien mit Motorantrieb montiert sein, so ist darauf zu achten, dass diese nicht über eine Steuerungsautomatik angesteuert werden (nur Todmanschaltung).

Es besteht die Gefahr, dass die Anlagen bei geöffneten Fensterelementen betätigt werden und es so zum Auflaufen auf die Fensterflügel kommt. Eine Beschädigung wäre die Folge!

Beschattung

Grundsätzlich: Eine Beschattung ist ein Sonnenschutz und kein Allwetterschutz. Sie ist bei aufkommendem Wind oder Sturm einzufahren (Regelung kann auch durch entsprechende Windfühler erfolgen).

Das Gleiche gilt bei Regen und Schneefall (Gefahr der Wassersackbildung).

Bei niedrigen Temperaturen (Frost) kann es auch zum Bruch bzw. zu Rissbildungen am Beschattungstuch kommen. Auf jeden Fall ist der Verschleiß bei Temperaturen nahe dem Gefrierpunkt höher.

Bei vereisten Führungsschienen darf die Beschattungsanlage nicht betätigt werden, da bewegliche Teile möglicherweise festgefroren sind. Die Beschattungsanlage ist dadurch nicht funktionstüchtig und es kann zur Zerstörung von Anlageteilen kommen. Generell sollten Sie die Anlage bei Temperaturen unter 5 °C nicht mehr betätigen.

(Automatik auf manuelle Bedienung umstellen)

Schiebedach

Sollte Ihr Wintergarten mit einem Schiebedach ausgerüstet sein, so sind folgende Dinge zu beachten, um auch hier eine dauerhafte Funktionstüchtigkeit der Schiebeflügel zu gewährleisten.

Beachten Sie, dass sich keine Gegenstände/Personen im Bewegungsbereich der Schiebeflügel befinden/aufhalten. Ist Ihre Schiebeflügelsteuerung mit einem Regensensor ausgerüstet, so stellen Sie sicher, dass bei Reinigungsarbeiten der Dachkonstruktion der Regensensor nicht durch Spritzwasser aktiviert wird. Der dann zufahrende Schiebeflügel kann manuell nicht mehr gestoppt werden!

Quetschgefahr! Entfernen Sie die Sicherung aus Ihrem Sicherungskasten vor Arbeiten an der Dachkonstruktion!

Bei vereisten Führungsschienen dürfen die Schiebeflügel nicht betätigt werden, da bewegliche Teile möglicherweise festgefroren sind. Auch hier kann es zu Zerstörung von Anlagenteilen kommen.

Generell sollten Sie die Schiebeflügel bei Temperaturen unter 5 °C nicht mehr betätigen.
(Tipp: Im Winter die Automatik auf manuelle Bedienung umstellen!)

Des Weiteren ist darauf zu achten, dass die Führungsschienen regelmäßig (je nach Standort) gereinigt werden. Laub und sonstige Verschmutzungen lassen die Schiebeflügel nur schwerer laufen, was zu einem erhöhten Verschleiß führt.

Kratzer auf den Führungsschienen sind gebrauchsbedingt und stellen keinen Mangel dar.

Wandanschlussfugen

Wandanschlussfugen sind Wartungsfugen und unterliegen keiner Gewährleistung. Sie müssen zeitweise auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft werden (Sichtprüfung). Sollten Teile von Wand- oder Bauteilen abgerissen sein, so sind diese umgehend auszubessern bzw. zu erneuern.

Steuerung/Sensoren

Sollte Ihre Beschattungsanlage bzw. Ihr Schiebedach über Wind- und/oder Sonnenfühler verfügen, so sind diese regelmäßig (mindesten jährlich) auf Verschmutzungen und einwandfreie Funktionen zu überprüfen.

Wollen Sie die Schiebeflügel zwecks Entlüftung auch in Ihrer Abwesenheit fahren lassen, so ist zu beachten, dass die Steuerung so programmiert ist, dass sich die Schiebeflügel nur einen Spalt öffnen. Einbruchgefahr!

Achtung: Bei Stromausfall gibt es keine Möglichkeit die Schiebeflügel von Hand zu betätigen. Aus diesem Grund sollten Sie bei aufziehendem Gewitter (in der Regel ist mit Regen zu rechnen) Ihr Schiebedach vorzeitig schließen.

Auch benötigt Ihr Schiebedach entsprechend der Flügellänge eine gewisse Zeit bis es komplett zugefahren ist.

Dachrinne

Die Dachrinne ist regelmäßig auf Verschmutzung / Verstopfung und im Winter auf Vereisung zu überprüfen (Sichtprüfung). Gegen die Vereisung der Dachrinne kann optional eine Rinnenheizung installiert werden. Unsere Fachberater informieren Sie gerne über die Möglichkeiten. Verunreinigungen sind zu entfernen. Eine verstopfte Regenrinne kann zur Folge haben, dass Wasser nach innen in den Wintergarten dringt und so zu erheblichen Folgeschäden führt.

Fensterdichtungen/-beschläge

Ihre Fensterelemente sind mit hochwertigen Beschlägen ausgestattet. Damit eine einwandfreie Funktion des Beschlages dauerhaft erhalten bleibt, müssen 1-jährlich alle beweglichen Beschlagsteile geölt werden. Hierfür verwenden Sie Sprühöl oder Nähmaschinenöl.

Bitte beachten Sie, dass die Fenstergriffe bei einem geschlossenen Fensterelement immer in Ihrer Endstellung 12 Uhr bzw. 6 Uhr Position stehen. Nur so ist gewährleistet, dass die Fensterflügel richtig in die Dichtungen gedrückt werden und die Beschlagsteile richtig in ihr Gegenlager greifen.

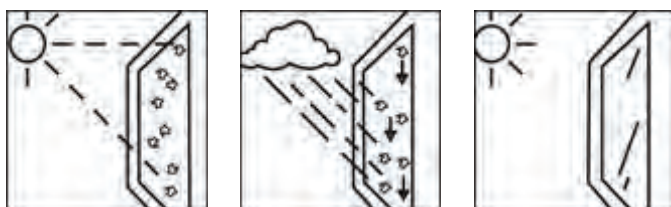
Activ-Verglasung

Ist Ihr Wintergarten mit einer „Activ-Verglasung“ ausgestattet, so ist bei der Nutzung einiges zu beachten. Vereinfacht ausgedrückt, funktioniert die Verglasung wie folgt:

Im 1. Schritt wird organischer Schmutz durch die UV-Einstrahlung des Sonnenlichtes, auf der speziellen Oberflächenbeschichtung der Glasscheibe, angelöst.

Im 2. Schritt spült der Regen oder ein Wasserstrahl den gelösten Schmutz ab.

Im 3. Schritt freuen Sie sich über die sauberen Scheiben.



Achtung! Die Glasscheiben sind in der Nutzung einer Einschränkung unterworfen.

Es darf auf keinen Fall Silikon mit der Glasoberfläche in Berührung kommen.

Da Silikon in vielen Teilen (z.B. im Glas-Abzieher der Fensterputzer, in den Gummifüßen von Leitern, in Gummihandschuhe usw.) Verwendung findet, ist hier große Vorsicht geboten.

Bitte informieren Sie Ihren Fensterputzer vor Beginn der Reinigungsarbeiten!

Wartung

Um langfristig eine optimale Funktion und den Werterhalt Ihres Wintergartens zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen den Abschluss eines Wartungsauftrages mit unserem Haus. Bei den Schiebedächern ist der Nachweis einer jährlich durchgeführten Wartung durch unser Fachpersonal die Voraussetzung zum Erhalt der entsprechenden Gewährleistung.

Wir sind sicher, dass Sie viel Freude an Ihrem Wintergarten haben werden, wenn Sie unseren Empfehlungen Beachtung schenken.

Impressum

Fenster Klein GmbH & Co. KG – Fenster Türen Wintergärten Sonnenschutz

Industriestr. 12
56355 Nastätten

Mainzer Str. 119
65189 Wiesbaden

fon +49 (0) 67 72 - 93 76 - 0
fax +49 (0) 67 72 - 93 76 - 10

fon +49 (0) 61 1 - 44 77 66 60
fax +49 (0) 61 1 - 44 77 66 61 0

E-Mail: info@fenster-klein.de

Web: www.fenster-klein.de

Geschäftsführer: Lukas Klein

Gerichtsstand: Amtsgericht Koblenz

Registernummer: HRB 5649 - HRA 4656

USt-IdNr. DE 191 217 465



NASTÄTTEN

Industriestraße 12
56355 Nastätten
fon 06772 / 93 76 0
fax 06772 / 93 76 10



WIESBADEN

Mainzer Straße 119
65189 Wiesbaden
fon 0611 / 44 77 66 60
fax 0611 / 44 77 66 61 0



fenster-klein.de